# Mitteilungsblati

## des Amtes Dänischenhagen



56. Jahrgang

11. Ausgabe

2. Juni 2020

## Bürgerbüro: Terminvereinbarung erbeten

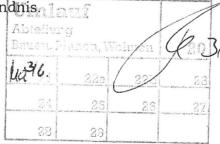
Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

aufgrund der seit dem 07.05.2020 praktizierten Terminvergaben, bestehen derzeit insbesondere im Bereich des Bürgerbüros leider kaum freien Kapazitäten, Anliegen im Rahmen der Öffnungszeiten spontan abzuarbeiten. Ich bitte daher, für Anliegen im Bereich des Bürgerbüros weiterhin Termine zu vereinbaren. Der Zeitrahmen für Termine wurde zwischenzeitlich ausgedehnt, so dass nunmehr auch wieder Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Sie erreichen die zuständigen Kolleginnen und Kollegen für eine Terminvereinbarung telefonisch unter 04349/809-104, -105 oder -106

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis

Ihr Amtsvorsteher Sönke-Peter Paulsen



#### Fehlerteufel am Werk...

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, in der letzten Ausgabe des Mitteilungsblatts (10/2020) wurden die regelmäßigen Sprechstunden des Amtsvorstehers und der Damen und Herren Bürgermeister veröffentlicht. In die dort abgedruckte Tabelle hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Bitte entschuldigen Sie dieses Versehen und notieren Sie den korrekten Termin der Sprechstunde des Amtsvorstehers, Herrn Sönke-Peter Paulsen, wie folgt:

Jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Aufgrund der aktuellen Situation finden die Sprechstunden weiterhin nur telefonisch statt.

Herausgeber: Amtsverwaltung Dänischenhagen

Verantwortlich für den Inhalt: Amtsvorsteher Sönke-Peter Paulsen Verantwortlich für Vereinsnachrichten: Die Vereinsvorsitzenden Für Privatanzeigen: Die Inserenten

Das Mitteilungsblatt erscheint am
1. und 3. Dienstag im Monat, sofern
amtliche Bekanntmachungen vorliegen. Es ist bei der Amtverwaltung
kostenlos erhältlich und wird allen
Haushalten in den Gemeinden Dänischenhagen, Noer, Schwedeneck und
Strande unentgeltlich zugestellt. Es
kann gegen Erstattung der Portokosten
zum laufenden Bezug bestellt werden.

Im Anschluss an die amtlichen Bekanntmachungen können Geschäfts- und Privatanzeigen kostenpflichtig abgedruckt werden.

So erreichen Sie uns:
Telefon: 04349/809-0
Telefax: 04349/809-925 oder -960
Unsere Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag: 8:00-12:00 Uhr
Dienstag: zusätzlich 14:00-16:00 Uhr

Private und gewerbliche Anzeigen: Druckgesellschaft mbH Joost & Saxen Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen, Tel. 0431 54 22 31 E-mail: MB@dgmbh.de (Mo.+Fr.: 8-12.30 Uhr, Di-Do: 8-16 Uhr)

Nächster Anzeigenschluss: Freitag, 5. Juni 2020, 10 Uhr Nächster Erscheinungstermin: Dienstag, 16. Juni 2020

### Inhalt

- 2 Bekanntmachungen der Amtsverwaltung, Aktuelles aus Dänischenhagen, Noer, Schwedeneck und Strande
- 10 Kirchen, Vereine und Verbände
- 12 Anzeigen

Mitteilungsblatt Amt Dänischenhagen 11/2020 vom 02.06.2020

Beschluss des Bebauungsplanes Nr. 21 der Gemeinde Schwedeneck für das Gebiet "östlich der Alten Dorfstraße und nördlich der Eckernförder Straße im Ortsteil Surendorf" der Gemeinde Schwedeneck

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwedeneck hat in ihrer Sitzung am 26.03.2020 den Bebauungsplan Nr. 21 der Gemeinde Schwedeneck für das Gebiet "östlich der Alten Dorfstraße und nördlich der Eckernförder Straße im Ortsteil Surendorf", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung beschlossen und die Begründung dazu gebilligt. Dies wird hiermit bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 21 tritt mit Beginn des **03.06.2020** in Kraft. Alle Interessierten können den Bebauungsplan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung dazu von diesem Tage an in der Amtsverwaltung Dänischenhagen, 24229 Dänischenhagen, Sturenhagener Weg 14, Zimmer 8, während der Sprechstunden einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten. Zusätzlich wurden der B-Plan, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung in das Internet unter der Adresse <u>www.amt-daenischenhagen.de</u> eingestellt und sind über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig Holstein zugänglich.

Beachtliche Verletzungen der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens - und Formvorschriften sowie der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Dasselbe gilt für die nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs.1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 u. 2 sowie Abs. 4 Baugesetzbuch über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Unbeachtlich ist zudem gemäß § 4 Abs. 3 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften über die Ausfertigung und Bekanntmachung oder von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die die Verletzung ergibt, geltend gemacht worden ist.

Amt Dänischenhagen Der Amtsvorsteher Gez. Sönke-Peter Paulsen

